

# Grundsätzlichkeit für Domain- Registrierungsanfragen

---

DB AG

---

Markenführung/ CD & CI/  
Gf Marketingboard (GNM 12)

---

Version 3.1/ 139.1001A01

---

01. Januar 2024

# Inhaltsverzeichnis

<b>1 Einleitung</b>	<b>3</b>
1.1 Ansprechpartner	3
<b>2 Prozessablauf</b>	<b>4</b>
2.1 Domainregistrierungen für das Internet	4
2.2 Subdomains für das Intranet	5
<b>3 Typologie</b>	<b>6</b>
3.1 Domain	6
3.2 Subdomain (Third-Level-Domain)	6
3.3 Direkteinstieg	6
3.4 Kombinationen zwischen Subdomain und kommunikativem Direkteinstieg	6
<b>4 Grundprinzipien der Domainvergabe</b>	<b>7</b>
4.1 Webauftritte	7
4.1.1 Internet	7
4.1.2 Intranet	8
4.2 Anwendungen	8
4.2.1 Internet	8
4.2.2 Intranet	8
4.3 Technische Subdomains	8
4.3.1 Internet	8
4.3.2 Intranet	8
4.4 Dual DNS / Split Horizon DNS	9
4.4.1 Dual DNS für technische Services	9
4.4.2 Eigene Dual / Split Domain für Apps	9
4.4.3 Dual DNS für Konzernanwendungen (Mitarbeiteranwendungen)	9
<b>5 Registrierungsanfrage</b>	<b>10</b>
5.1 Formular zur Domainregistrierungsanfrage	10
5.2 Hinweis zu länderspezifischen Top-Level-Domains	10

# 1 Einleitung

Das Domainmanagement der DB ist an der Markenstrategie ausgerichtet. Ziel ist es, das Erscheinungsbild der Marken der DB im digitalen Raum zu stärken und die Kundenorientierung zu verbessern.

Dafür werden alle Aufgaben rund um das Domainmanagement zentral gesteuert - das beinhaltet die Registrierung, den Erwerb oder die Kündigung von Domains.

Dieses Dokument umfasst die dazugehörigen Regelungen, die verbindlich für den gesamten DB-Konzern sind (ausgenommen hiervon ist Arriva).

---

## 1.1 Ansprechpartner

Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte per E-Mail an die Fachabteilung Markenführung/ CD & CI/ Gf Marketingboard (GNM 12): zur Domainstrategie [domain@deutschebahn.com](mailto:domain@deutschebahn.com) oder zur Markenstrategie [marke@deutschebahn.com](mailto:marke@deutschebahn.com).

Bei technischen Fragen zu Domains / Aliasen oder generell zur Domainverwaltung, wenden Sie sich bitte an das Serviceteam Online Medien der DB System: [domainmaster@deutschebahn.com](mailto:domainmaster@deutschebahn.com).

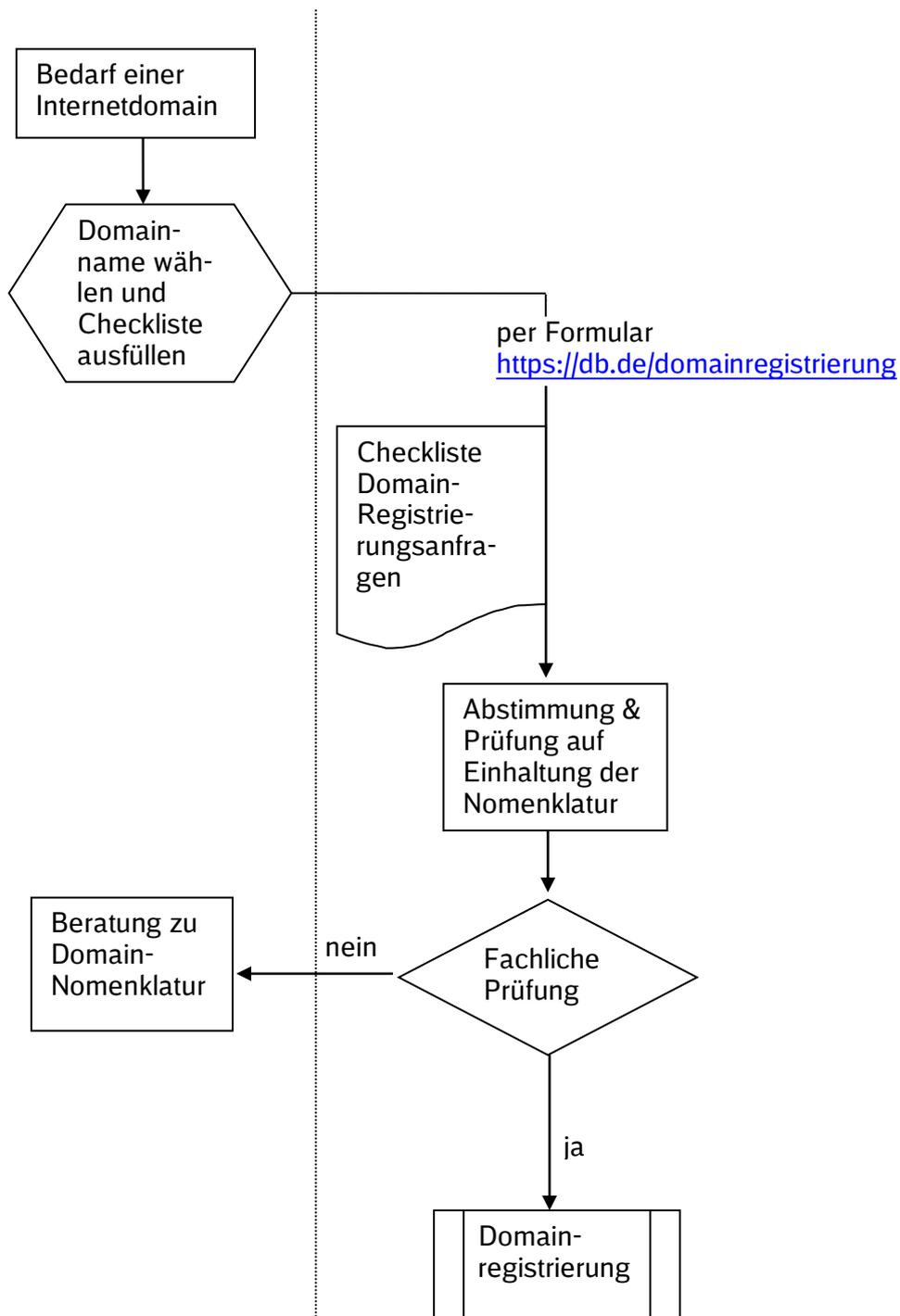
## 2 Prozessablauf

Deshalb ist für eine einheitliche konzernweite Domainverwaltung nachfolgendes Vorgehen zukünftig zu berücksichtigen.

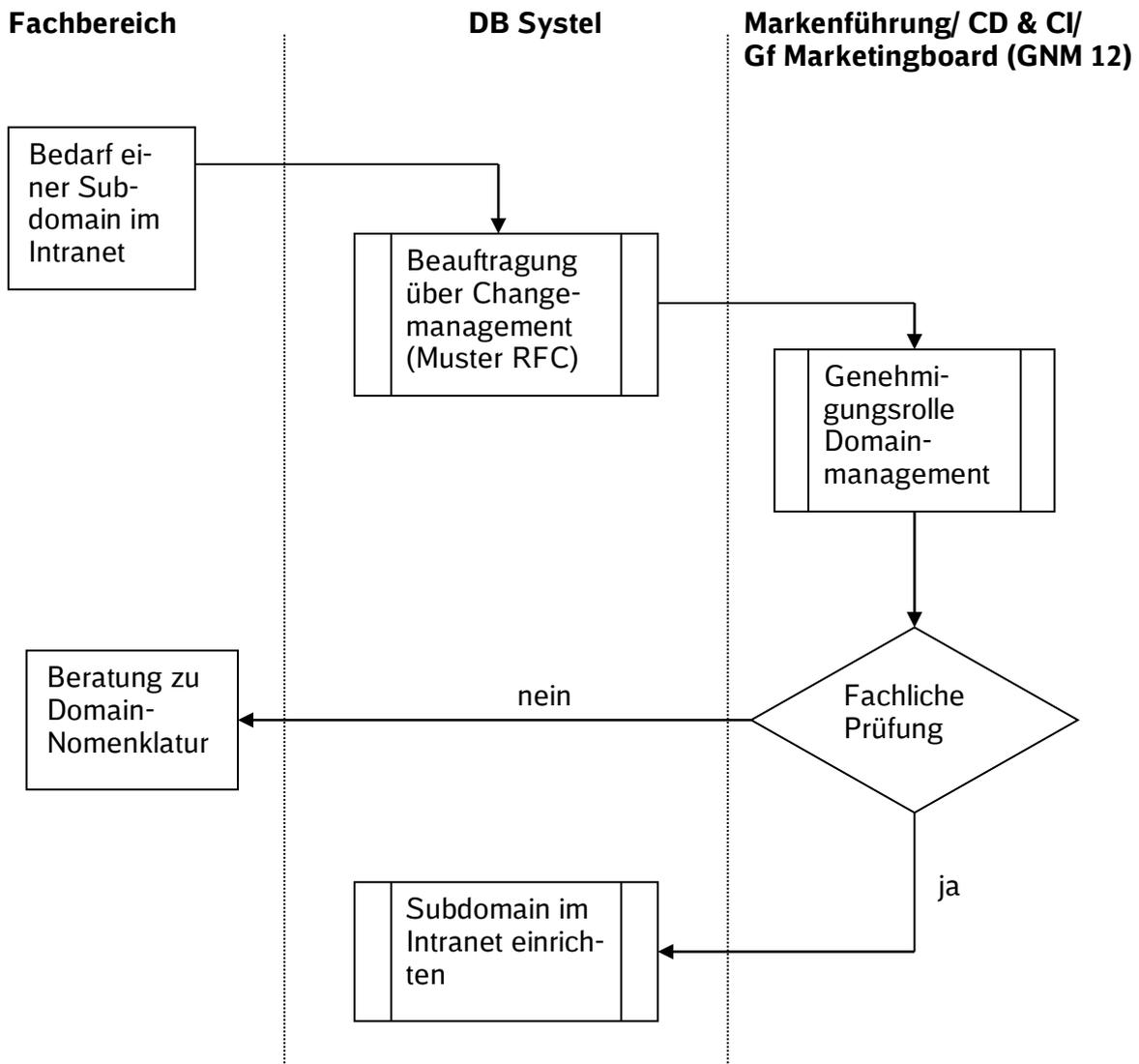
---

### 2.1 Domainregistrierungen für das Internet

**Fachbereich** Markenführung/ CD & CI/  
**Gf Marketingboard (GNM 12)**



## 2.2 Subdomains für das Intranet



## 3 Typologie

---

### 3.1 Domain

Es werden drei Typen von Domains unterschieden:

- **Top-Level-Domain:** Gebräuchliche Top-Level-Domains sind z.B. .de, .com oder .net. Hiermit wird ein regionaler oder funktionaler Bereich gekennzeichnet.
- **Second-Level-Domain:** Diese Domains bestehen aus einem Namen und sind durch einen Punkt von einer nachfolgenden Top-Level-Domain getrennt (z.B. "deutschebahn.com"). Sie werden oft nur als Domain bezeichnet.
- **Third-Level-Domain:** Diese Unterformen der Second-Level-Domains dienen zumeist weiteren Abgrenzungen innerhalb der Domain (z.B. www.deutschebahn.com). Third-Level-Domains werden auch als "Subdomains" bezeichnet.

Ein Beispiel für eine Second-Level-Domain (Hauptdomain) ist deutschebahn.com. Hauptdomains werden für Internetauftritte verwendet.

---

### 3.2 Subdomain (Third-Level-Domain)

Als Subdomain bezeichnet man eine Domain, welche in der Hierarchie unterhalb einer Second-Level-Domain liegt. Im Allgemeinen sind damit meist Domains in der dritten oder einer weiteren Ebene gemeint. Eine Subdomain ist sinnvoll, wenn eine organisatorische Gliederung von Domains z.B. bei unterschiedlichen Zielseiten oder Server vorgenommen werden soll.

Ein Beispiel hierfür ist intranet.deutschebahn.com.

Subdomains werden im DB-Konzern zur Unterscheidung von Intra-, Internet-, Extranet-Online-Auftritten und Anwendungen verwendet.

---

### 3.3 Direkteinstieg

Verkürzte Schreibweise für den Aufruf einer Unterseite eines Onlineauftrittes, der durch den Redirect Server weitergeleitet wird. Im Redirect Server (Weiterleitungsserver) werden Funktionsaufrufe (Regeln) an andere Systeme und Unterverzeichnisse umgeleitet oder weitergegeben.

Ein Beispiel für die schnelle Nutzernavigation ist [www.deutschebahn.com/umwelt](http://www.deutschebahn.com/umwelt).

Ohne den Direkteinstieg lautet der Link zur selben Seite wie folgt:  
<http://www.deutschebahn.com/de/nachhaltigkeit/oekologie>

Direkteinstiege werden zukünftig sowohl für die Ansteuerung von Sprachversionen eingesetzt wie auch für die schnelle Nutzernavigation auf bestimmte Inhalte.

---

### 3.4 Kombinationen zwischen Subdomain und kommunikativem Direkteinstieg

Kombinationen zwischen einer Subdomain und einem Direkteinstieg sind immer dann von Nöten, wenn ein Internetauftritt über eine Subdomain aufgerufen, jedoch über den Direkteinstieg kommuniziert werden soll.

## 4 Grundprinzipien der Domainvergabe

Die Domainnamen des DB-Konzerns ergeben sich aus der aktuellen Domainstrategie – Ziel ist es, das Erscheinungsbild der Marken der DB im digitalen Raum zu stärken und die Kundenorientierung zu verbessern.

### 4.1 Webauftritte

Ein Webauftritt (Website) besteht meist aus mehreren Webseiten und anderen Ressourcen (Dateien). Zudem wird ein Webauftritt gewöhnlich durch eine einheitliche Navigation zusammengefasst und verknüpft.

Bitte beachten Sie auch die geltenden Website Prinzipien für einen einheitlichen Auftritt, diese finden Sie im DB Marketingportal.

#### 4.1.1 Internet

Generell können für Webauftritte eigene Domains beantragt werden über das Online-Formular, erreichbar über <https://db.de/domainregistrierung>.

Nach einer fachlichen Freigabe und der Registrierung durch den Fachbereich Markenführung/ CD & CI/ Gf Marketingboard (GNM 12) kann über die jeweilige Domain ein Webauftritt aufgerufen werden.

Es ist möglich, dass die „eigene“ Domain nicht kommuniziert werden darf, sondern nur registriert wird damit kein Dritter sich diese Domain registriert.

Zulässige Hauptdomains im DB-Konzern: [Übersicht wird aktuell überarbeitet](#)



## Marken bilden Grundlage für Hauptdomains – eigenständige Märkte können mit eigenen Hauptdomains bearbeitet werden

**Zielbild Hauptdomains**

				 <b>NETZE</b>	 <b>SCHENKER</b>
<i>Corporate</i> deutschebahn.com	<i>DB Cargo</i> dbcargo.com	<i>DB Services</i> dbservices.de	<i>DB Connect</i> deutschebahn-connect.com	<i>DB Netze Fahrweg</i> dbnetz.de <sup>3</sup>	<i>DB Schenker</i> dbschenker.com
<i>PV-übergreifend</i> bahn.de	<i>DB Netze Personenbhf.<sup>1</sup></i> bahnhof.de	<i>DB System</i> dbsystel.de	<i>DB Sicherheit</i> dbsicherheit.de <sup>3</sup>	<i>DB Netze Energie</i> dbenergie.de	
<i>DB Vertrieb</i> db-vertrieb.com <sup>2</sup>	<i>DB Engineering &amp; Cons.</i> db-engineering-consulting.de	<i>DB Fahrzeuginstandh.</i> dbfzi.com	<i>DB Projekt Stuttgart-Ulm</i> bahnprojekt-stuttgart- -ulm.de		
<i>DB Regio</i> dbregio.de <sup>2</sup>	<i>DB Systemtechnik</i> dbsystemtechnik.de	<i>DB Kommunikationst.</i> dbkommunikations- technik.de	<i>DB Bahnbau-Gruppe</i> bahnbaugruppe.de		

**Dieses Portfolio an Hauptdomains gilt verbindlich für alle Auftritte unter den Marken DB, DB Netze oder DB Schenker!<sup>4</sup>**

1 Deutsche Bahn AG | Marketing | GNM 12 | Oktober 2017

2) Auftritt im Endkundenmarkt unter bahnhof.de mit Bildmarke 3) Nur im B2B-Kontext im Einsatz  
4) Bislang nicht aktiv genutzt 4) Ausnahmen bedürfen der Zustimmung von GNM 12

## 4.1.2 Intranet

Für Webauftritte im Intranet können nur Subdomains und keine Hauptdomains beantragt werden. Dies liegt daran, dass im Intranet die Markenarchitektur nicht über einzelne Hauptdomains abgebildet wird.

- \*.intranet.deutschebahn.com
- \*.intranet-test.deutschebahn.com
- \*.extranet.deutschebahn.com – für Intranet-Auftritte im Internet (nur mit Authentifizierung)

---

## 4.2 Anwendungen

Eine Anwendung (Webanwendung oder Webapplikation) ist ein ausführbares Programm, das auf einem Webserver läuft. Eine Interaktion mit dem Nutzer erfolgt ausschließlich über einen Webbrowser.

Bitte beachten Sie auch die geltenden Website Prinzipien für einen einheitlichen Auftritt, diese finden Sie im DB Marketingportal

### 4.2.1 Internet

Für Anwendungen im Internet können nur Subdomains beantragt werden.

Die gewünschte Subdomain wird nach Freigabe unter einer der folgenden Domains eingerichtet:

- \*.deutschebahn.com für produktive Verfahren im Internet
- \*.dbschenker.com für produktive Logistik-Verfahren im Internet
- \*.dbcargo.com für produktive Schienengüterverkehrs-Verfahren im Internet
- \*.dbinfrago.com für produktive Infrastruktur-Verfahren im Internet
- \*-test.deutschebahn.com für unproduktive Verfahren im Internet
- \*.extranet.deutschebahn.com – für Kundenanwendungen mit Authentifizierung
- \*.db.app nur für Cloudservices im Fremdhosting

### 4.2.2 Intranet

Für Anwendungen im Intranet können nur Subdomains beantragt werden.

- \*.intranet.deutschebahn.com
- \*.intranet-test.deutschebahn.com

---

## 4.3 Technische Subdomains

Einige Verfahren benötigen für den Transport von Daten, z.B. im XML-Format, eine Verbindung per http oder https. Für diese Art von Datenaustausch zwischen den Verfahren/Anwendungen gibt es eigene Domains. Diese Domains bzw. URLs dürfen keine Außenwirkung haben. Werden diese Domains in einem Browser aufgerufen, dürfen keine Inhalte sichtbar werden.

### 4.3.1 Internet

- \*.tech.deutschebahn.com

### 4.3.2 Intranet

- \*.tech.rz.db.de
- \*.tech.db.de

Für Verfahren ohne Außenwirksamkeit (gemeint sind technische Schnittstellen wie z.B. für Server-Cluster) können technische Subdomains eingerichtet werden, die nicht den vorgegebenen Regelungen unterliegen. Die Prüfung und Vergabe der Subdomains, Aliase und Hostnames obliegt dem Serviceteam DDIN.

---

## 4.4 Dual DNS / Split Horizon DNS

Unter Dual DNS / Split Horizon DNS werden getrennte und nicht synchronisierte Internet und Intranet DNS Systeme verstanden, die separat voneinander administriert werden.

### 4.4.1 Dual DNS für technische Services

- \*.service.deutschebahn-test.com
- \*.service.deutschebahn-abn.com
- \*.service.deutschebahn.com

In dieser Domain können zukünftig technische Services aufgebaut werden, welche die Anforderung haben, sowohl im Intranet als auch im Internet unter demselben DNS-Eintrag erreichbar zu sein und dies aus technischen Gründen nicht anders umsetzen können. Die Prüfung und Vergabe der Subdomains obliegt dem Serviceteam DDIN.

### 4.4.2 Eigene Dual / Split Domain für Apps

- \*.app.db.de

Das heißt, es können folgende Subdomains für die einzelnen Systeme verwendet werden:

- \*.sharepoint.app.db.de
- \*.android.app.db.de
- \*.ios.app.db.de

Die Genehmigung gilt nur unter der Prämisse, dass für die Kommunikation (z.B. auf Flyern, Webseiten, Mail etc.) nur die Hauptdomains laut Nomenklatur benutzt werden.

Das bedeutet, ein zukünftiger „DB App Store“ dürfte nur unter z.B. www.deutschebahn.com/apps bzw. www.intranet.deutschebahn.com/apps erreichbar sein bzw. nur diese Adressen dürfen kommuniziert werden.

Diese Vorgabe gilt für alle Technologien gleichermaßen.

### 4.4.3 Dual DNS für Konzernanwendungen (Mitarbeiteranwendungen)

- \*.app.db.de

In dieser Domain können zukünftig Konzernanwendungen für Mitarbeiter aufgebaut werden, um die mobile Nutzung von bisher ausschließlich intern genutzten Konzernanwendungen möglich zu machen.

Bei dem Zugriff aus dem Internet ist eine CD-konforme Login-Maske vorzuschalten, um einen einheitlichen Konzernauftritt zu gewährleisten. Die Kommunikation von Anwendungen dieser Subdomain erfolgt ausschließlich in DB-internen Publikationen.

Webseiten und Anwendungen die primär für die Nutzung von DB-externen Kunden vorgesehen sind, nutzen nicht diese Subdomain, sondern die markenspezifischen Domainnamen.

## 5 Registrierungsanfrage

---

### 5.1 Formular zur Domainregistrierungsanfrage

Anfragen zu neuen Domainnamen sind über das Online-Formular, erreichbar über <https://db.de/domainregistrierung>, zu stellen.

### 5.2 Hinweis zu länderspezifischen Top-Level-Domains

Jedes Land hat das Recht, eigene Vergaberichtlinien für seine Domain festzulegen. Diese werden in der weit überwiegenden Zahl von den Vergabestellen eigenständig aufgrund von technischen Notwendigkeiten und rechtlichen Anforderungen aufgestellt und können sich erheblich voneinander unterscheiden. Somit kann es bei einigen TLDs zu einem längerfristigen Registrierungsprozess kommen.